

Die Weiterbildung richtet sich an:

- Krankenschwestern, -pfleger,
- Kinderkrankenschwestern, -pfleger,
- Gesundheits- und Krankenpflegerinnen,
- Gesundheits- und Krankenpfleger,
- Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen, -pfleger,
- Altenpflegerinnen, Altenpfleger,
- Pflegefachfrauen, Pflegefachmänner

Zugangsvoraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung in o. g. Berufen
- mindestens sechs Monate Tätigkeit im Fachgebiet der Intensiv- und Anästhesiepflege

Ziele

Nach erfolgreich abgeschlossener Fachweiterbildung begegnen die Teilnehmenden komplexen beruflichen Situationen mit individuellem Handeln, indem fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen vertieft und erweitert werden. Die Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der Patienten werden ebenso wie ihre familiären, sozialen, spirituellen und kulturellen Aspekte einbezogen. (§ 2 Abs. 2 DKG)

Zeitlicher Rahmen

Die Weiterbildung erfolgt nach der Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vom 03.07./04.07.2023 und dauert mindestens 24 Monate.

- Die Weiterbildung wird berufsbegleitend in der Dienstzeit durchgeführt.
- Die Weiterbildung besteht aus mindestens **720 Stunden Theorie**, sowie mindestens **1800 Stunden praktischer Weiterbildung**
- Es müssen mindestens zehn Prozent der praktischen Fachweiterbildung, anteilmäßig entsprechend der Zeiten der praktischen Einsatzbereiche, unter Anleitung eines Praxisanleiters durchgeführt werden
- **Unterricht:** Donnerstag 08.00 - 15.30 Uhr und jeden 1. Freitag im Monat 08.00 - 15.30 Uhr
- Die praktische Weiterbildung findet in den vorgeschriebenen Abteilungen und Fachbereichen statt, sofern qualifizierte Praxisanleiter vorhanden sind.

Abschluss

Jedes Modul schließt mit einer Prüfungsleistung ab (schriftlich oder mündlich). Sind alle Modulprüfungen bestanden, die vorgeschriebenen theoretischen und praktischen Anteile absolviert, die praktischen Anleitungen nachgewiesen sowie drei praktische Leistungsnachweise (wovon eine im Bereich der Anästhesie erfolgen muss) erbracht und bestanden, wird über die Zulassung zur praktischen und mündlichen Abschlussprüfung entschieden. Die Prüfung ist bestanden, wenn in den Abschlussprüfungen mindestens eine ausreichende Leistung erbracht wurde.

Kosten

- Fragen zu den Lehrgangsgebühren für externe Teilnehmer beantwortet die Leitung der Weiterbildungsstätte.

Folgende Bewerbungsunterlagen müssen vollständig vorliegen

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Amtlich beglaubigte Kopie des Zeugnisses der Berufsausbildung
- Amtlich beglaubigte Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis über den Umfang der Beschäftigung (Voll- oder Teilzeit)
- Nachweis über mindestens sechs Monate Berufserfahrung (Teilzeit entsprechend länger) im Fachgebiet der Intensiv- und Anästhesiepflege
- Ggf. Nachweis einer Namensänderung



Fachliche Leitung
Herr Lars Bernschein
Berufspädagoge für Pflege und Gesundheit B.A
Fachkrankenschwester für Intensivpflege & Anästhesie
Praxisanleiter
Tel. 0661-84-6732
E-Mail: Lars.Bernschein@klinikum-fulda.de
IBF@Klinikum-Fulda.de

Leitung der Weiterbildungsstätte
Frau Karin Wehnhardt,
Medizinpädagogin M. A
Fachkrankenschwester für Intensivpflege & Anästhesie
Praxisanleiterin nach DKG
Mitglied des Landespflegerats Hessen
Landesbeauftragte Hessen der Deutschen Gesellschaft
für Fachkrankpflege und Funktionsdienste e.V.
Tel. 0661 84-6729
E-Mail: Karin.Wehnhardt@klinikum-fulda.de
IBF@Klinikum-Fulda.de